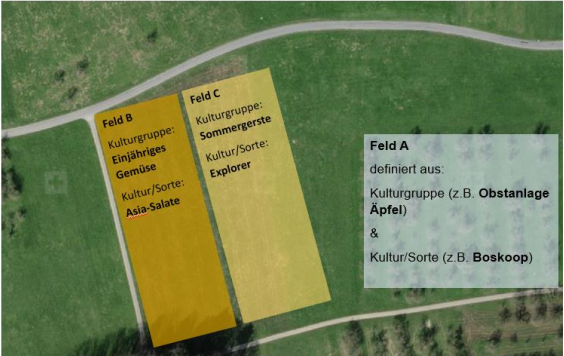


**Ressourcenprojekt AquaSan PSM-Erfassung online-Programm schriftliche Anleitung**

Bei dieser Anleitung handelt es sich um die schriftliche Verfassung des Erklärvideos mit einigen Zusatzinformationen.

Oktober 2021

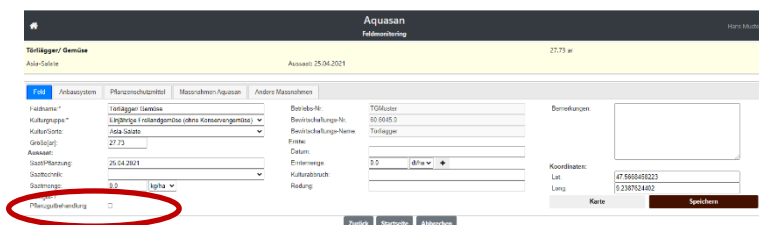
Anleitung	Bemerkungen / Hinweise
<p>1. Starten des Internetexplorers → Eingabe der Adresse <a href="https://www.aqua-san.ch/">https://www.aqua-san.ch/</a></p>	
<p>2. Einloggen mit Benutzername und Passwort</p>	<p>Wird separat zugestellt; <b>Passwort muss nach erstmaligem Einloggen geändert werden</b></p>
<p>3. Erscheinen der Startseite des Programms</p>	<p>Weisse Punkte auf der Landkarte: Wetterstationen; mit Mausclick auf eine Wetterstation werden Wetterdaten in Form einer Graphik dargestellt.</p>
<p><b>3.1. Aufbau des Programms:</b></p> <p>Im Programm sind die Daten aus dem LAGIS (Betriebsstrukturdatenerhebung) hinterlegt (es sind nur diejenigen Kulturen im Programm hinterlegt, die Pflanzenschutzapplikationen benötigen). Sie können daher auf die von Ihnen bewirtschafteten Felder zugreifen.</p> <p>Im Programm wird mit sogenannten "Feldern" gearbeitet: Jede Kultur wird als eigenes Feld abgebildet. Ein Feld ist definiert aus: Kulturgruppe (z.B. Obstanlage (Apfel) + Kultur/Sorte (z.B. "Boskoop" oder bei einjährigem Freilandgemüse "Asia-Salate")</p> <div data-bbox="948 1335 1535 1771" style="border: 1px solid black; padding: 5px;"> <p style="text-align: center;"><b>Aufbau PSM-Erfassungsprogramm AquaSan</b></p>  <p style="text-align: center;"><b>Jede Kultur wird als eigenes Feld dargestellt</b></p> </div> <p>Die Kulturgruppe stammt aus dem LAGIS. Da in der Betriebsstrukturdatenerhebung auch die Obstsorte erfasst werden musste, ist diese im Programm bereits hinterlegt. Bei anderen Kulturgruppen (z.B. Einjähriges Freilandgemüse, Weizen, Gerste etc. muss die Kultur/Sorte manuell eingetragen werden.</p>	

4. Zuerst müssen die Basisinformationen der Felder vervollständigt werden: oben rechts **"Meine Felder"** anwählen.



5. Es erscheinen nun alle im Programm hinterlegten Felder → **"bearbeiten"** anwählen → entsprechendes Feld wird geöffnet

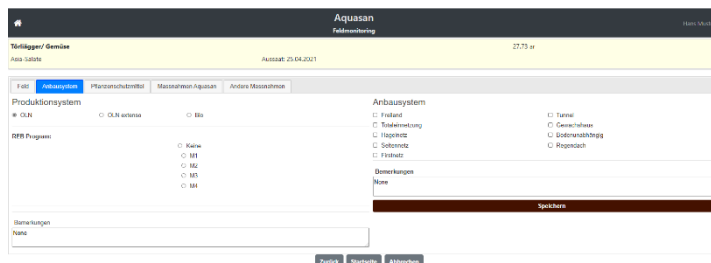
6. Unter **"Feld"** können nun die noch fehlenden Basisinformationen eingetragen werden → **speichern**



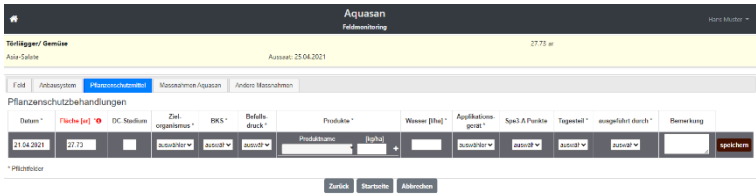
Wichtig: Wenn das Feld in der Landkarte auf der Startseite des Programms erscheinen sollte, muss zwingend ein Pflanzdatum angegeben werden.

Wird gebeiztes Saatgut verwendet, bitte unter "Saatgut/Pflanzgutbehandlung" ein Häkchen setzen und entsprechendes Saatbeizmittel aus dem Dropdown auswählen.

7. Unter **"Anbausystem"** die Angaben zu Produktions- und Anbausystem, erfassen → **speichern**



Angaben unter **Feld und Anbausystem** sind die Basisinformationen dieses Feldes. Sie müssen pro Feld nur einmal erfasst werden, bis es abgeerntet ist und der Kulturzyklus des

	<p>Feldes somit endet. Das abgeerntete Feld kann weiterhin aufgerufen, soll aber nicht mehr bearbeitet werden.</p>
<p>8. Unter "<b>Pflanzenschutzmittel</b>" können die PSM-Anwendungen für das Feld erfasst werden.</p>  <p><u>Zur Spalte Spe3-A:</u> Um Abschwemmung und Drift von PSM zu verhindern, müssen während dem Ausbringen des PSM genügend grosse Abstände zu Oberflächengewässer eingehalten werden. Im Freiland gilt im ÖLN ein Mindestabstand von 6m. Je nach Produkt werden aber auch breitere Abstände oder andere Massnahmen verlangt, um Abschwemmung zu verhindern. Welche, das ist auf der Produktetikette des jeweiligen PSM vermerkt. Die Massnahmen basieren auf einem Punktesystem. Jede Massnahme gibt eine bestimmte Anzahl Punkte. Die Anzahl Punkte der Massnahmen kann in der <a href="#">Weisung des BLW</a> nachgelesen werden</p>	<p>Wird nur eine Teilfläche behandelt, muss die Fläche entsprechend angepasst werden</p> <p><b>Wichtig:</b> werden mit einer Applikation mehrere Zielorganismen bekämpft, bitte für jeden Zielorganismus eine einzelne Zeile erfassen (die erfasste Zeile kann via Kopierfunktion kopiert werden, so müssen nur noch die nötigen Felder korrigiert werden).</p> <p>Auch <b>Applikationen in den Hochstamm-bäumen</b> sollen erfasst werden. Pro Baum wird mit einer Fläche von 0.8a gerechnet. Die Flächen sind bereits im Programm hinterlegt.</p>

9. Wenn alle Daten eingetragen sind → **speichern**



Mit dem Pfeilsymbol rechts aussen können die PSM-Daten auf andere Felder übertragen werden. → Das Programm blendet alle Felder des Betriebes ein → Per Mausklick auf die Felder die entsprechenden Felder auswählen (falls nötig Zielorganismus anpassen) → **übertragen**.



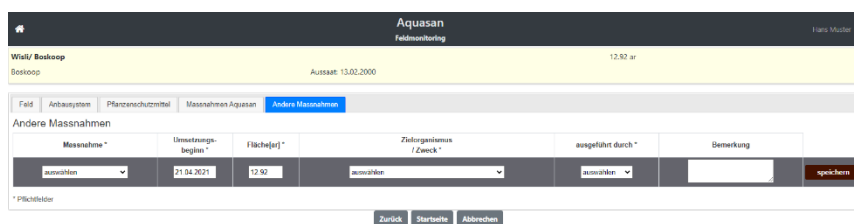
Mit dem Schreibstiftsymbol kann der Datensatz bearbeitet, mit dem Müllersymbol gelöscht oder mit dem Doppelquadratsymbol kopiert werden.

**Achtung:** Wird auch auf denjenigen Feldern, auf die die PSM-Daten übertragen werden sollen nur eine Teilfläche behandelt, muss dort die Fläche nach dem Übertragen ebenfalls angepasst werden.

10. Unter "**Massnahmen AquaSan**" diejenigen Massnahmen erfassen, die im Rahmen vom AquaSan umgesetzt werden → **speichern** und allenfalls auf andere Felder übertragen



11. Unter "**Andere Massnahmen**" diejenigen Massnahmen erfassen, die ausserhalb des AquaSan-Massnahmenkatalogs laufen → **speichern** und allenfalls auf andere Felder übertragen. → **speichern**

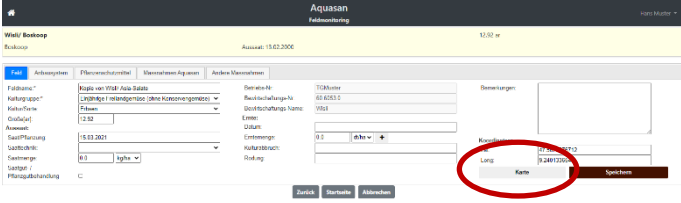


12. Mit dem Haussymbol oben links gelangt man zurück zur Startseite. Die bearbeiteten Felder erscheinen nun (sofern ein Pflanzdatum angegeben wurde), auf der Landkarte.



Über die Farbgebung sind Informationen ersichtlich, ob auf dem Feld Massnahmen umgesetzt werden oder nicht.

Per Mausekran kann der Kartenmassstab verändert werden. Hierzu den Mauszeiger auf der Karte platzieren und das Mausekran drehen.

<p>13. Für alle anderen Felder die entsprechenden Daten eintragen (Schritte 4 – 11 dieser Anleitung wiederholen).</p>	
<p>14. Per Mausklick auf ein Feld in der Landkarte erscheint eine Graphik zu den erfassten PSM-Behandlungen auf diesem Feld.</p>	<p>Über das Symbol <b>"Eintragen"</b> unterhalb der eingeblendeten Graphik gelangt man ebenfalls direkt auf das Feld und kann die PSM-Behandlungen eintragen.</p>
<p>15. <b>Wichtig:</b> mit der Ernte einer Kultur endet auch der Kulturzyklus des Feldes. Dies bedeutet: Nach der Ernte einer Kultur muss auf der entsprechenden Parzelle für die Nachfolgekultur ein neues Feld angelegt werden. (Felder mit mehrjährigen Kulturen (z.B. Obstanlagen) werden im Programm für die nächste Saison übernommen).</p> <p>Ein Beispiel: Nach Asia-Salat werden auf der gleichen Fläche Erbsen angepflanzt. Für die Erbsen muss also ein eigenes Feld erstellt werden.</p> <p><u>Vorgehen:</u> Per Klick auf das entsprechende (abgeerntete Feld) in der Landkarte wird die Graphik zu den erfassten PS-Behandlungen angezeigt → <b>"Feld kopieren"</b> anwählen → es wird eine Kopie des abgeernteten Feldes erstellt (Massnahmen und PS-Anwendungen des Ursprungs-/bzw. abgeernteten Feldes werden nicht kopiert) → Basisinformationen eintragen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Feldname kann geändert werden</li> <li>• Kulturgruppe falls nötig anpassen</li> <li>• Kultur/Sorte eintragen</li> <li>• Falls nötig Fläche anpassen</li> <li>• Pflanzdatum eintragen</li> <li>• Falls nötig Beizmittel</li> <li>• (optional: Koordinaten: Um das erstellte Feld in der Landkarte auf der Startseite visuell vom Ursprungs- bzw. abgeernteten Feld unterscheiden zu können: siehe Vorgehen rechts)</li> </ul> 	<p><b>Achtung:</b> Beim Kopieren eines (abgeernteten) Feldes werden natürlich auch dessen Koordinaten kopiert. Das kopierte Feld liegt optisch auf der Landkarte daher genau über dem Ursprungs-/bzw. abgeernteten Feld → wenn gewünscht, können die Koordinaten des kopierten Feldes mit einem Mausklick auf <b>"Karte"</b> per Verschiebung des Punktes auf der Karte leicht geändert werden, sodass der Punkt zwar noch auf der tatsächlichen Kulturfläche liegt, jedoch vom Ursprungsfeld optisch unterschieden werden kann.</p>

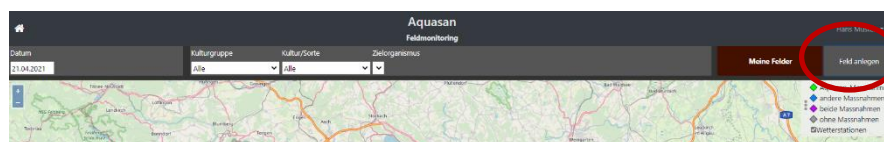
## 16. Neues Feld erstellen (z.B. **Herbstpachtflächen**)

Flächen, die bei der Strukturdatenerhebung im Landwirtschaftsamt im März noch nicht angegeben wurden, sind noch nicht im Programm hinterlegt. Diese ist beispielsweise bei einer Herbstpacht der Fall. PS-Applikationen dieser Flächen sind ebenfalls zu erfassen werden. Hierfür muss ein neues Feld erstellt werden.

### Vorgehen:

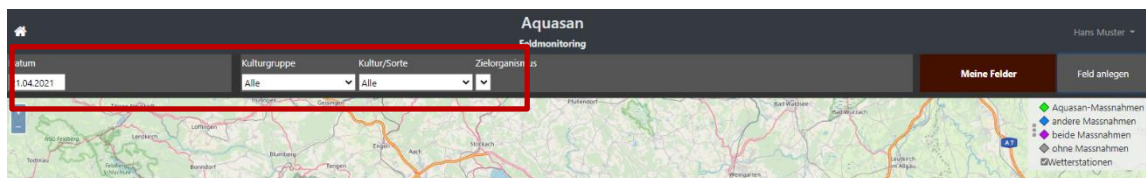
Auf der Startseite oben links "**Feld erstellen**" anwählen → ein neues Feld wird erstellt → Alle Basisinformationen eintragen (Schritte 4 – 11 dieser Anleitung wiederholen). Feldname kann frei gewählt werden. Koordinaten des Feldes wie unter Schritt 15 beschrieben anpassen.

**Achtung:** auch Herbstpachtflächen müssen erfasst werden.



## 17. Ein- und Ausblenden von Feldern auf der Landkarte

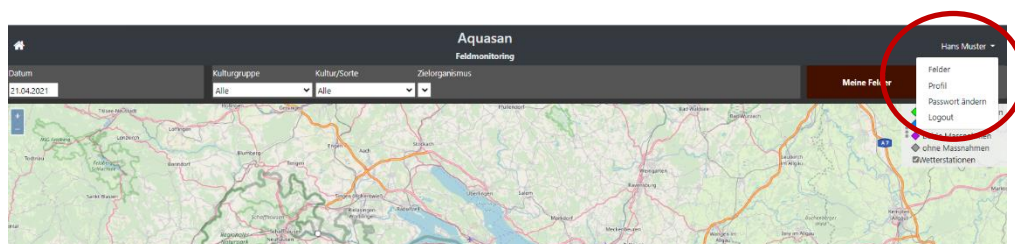
Auf der Startseite des Programms kann mittels der Auswahl eines spezifischen Datums, Kulturgruppe, Kultur/Sorte oder Zielorganismus der Karteninhalte beliebig angepasst werden. Dieselbe Funktion kann auch unter "Meine Felder" genutzt werden, um die Liste der Felder zu filtern.



## 18. Profilinformationen bearbeiten

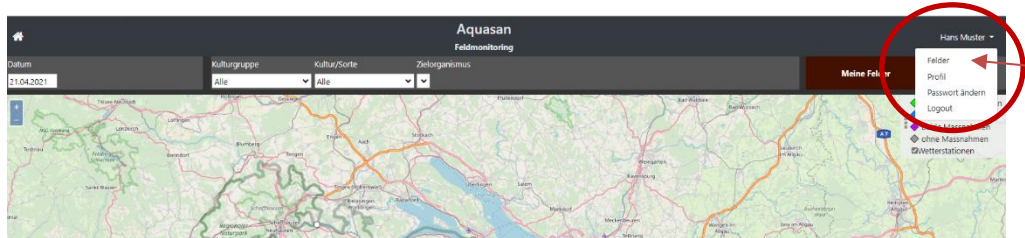
Unter dem **Benutzernamen** können die Felder eingesehen und persönliche Angaben geändert werden.

**Achtung:** Das Passwort muss nach dem ersten Mal Einloggen geändert werden.

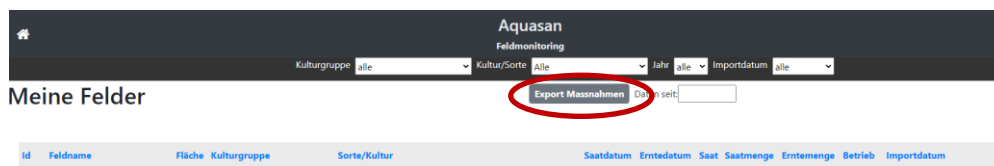


## 19. Datenexport

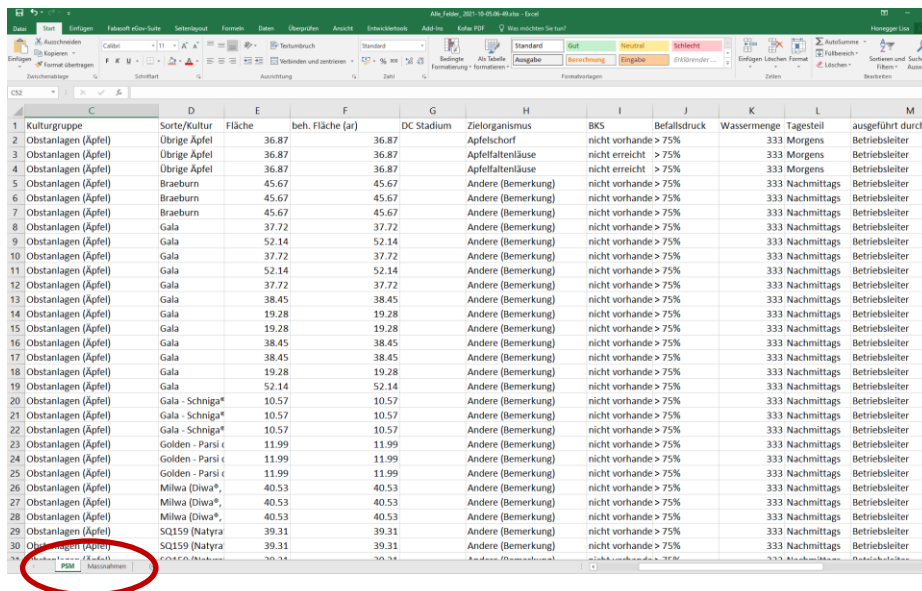
Um die Daten zu exportieren, wird auf den persönlichen Nutzernamen oben rechts geklickt → "Felder" anwählen.



Via der Funktion "Export Massnahmen" können die Daten nun exportiert werden. Die Filtereinstellungen am oberen Rand werden beim Export übernommen. Es ist also möglich z.B. nur seine "Obstanlagen Äpfel" zu exportieren.



→ Es wird ein Excel-Dokument erstellt: Ein Registerblatt enthält die PSM-Massnahmen, ein zweites Registerblatt alle anderen Massnahmen.



	Kulturgruppe	Sorte/Kultur	Fläche	beh. Fläche (ar)	DC Stadium	Zielorganismus	BKS	Befallsdruck	Wassermenge	Tagesteil	ausgeführt durch
1	Obstanlagen (Apfel)	Übrige Äpfel	36.87	36.87	36.87	Apfelschorf	nicht vorhanden > 75%	333 Morgens			Betriebsleiter
2	Obstanlagen (Apfel)	Übrige Äpfel	36.87	36.87	36.87	Apfelfaltenläuse	nicht erreicht > 75%	333 Morgens			Betriebsleiter
3	Obstanlagen (Apfel)	Übrige Äpfel	36.87	36.87	36.87	Apfelfaltenläuse	nicht erreicht > 75%	333 Morgens			Betriebsleiter
4	Obstanlagen (Apfel)	Braeburn	45.67	45.67	45.67	Andere (Bemerkung)	nicht vorhanden > 75%	333 Nachmittags			Betriebsleiter
5	Obstanlagen (Apfel)	Braeburn	45.67	45.67	45.67	Andere (Bemerkung)	nicht vorhanden > 75%	333 Nachmittags			Betriebsleiter
6	Obstanlagen (Apfel)	Braeburn	45.67	45.67	45.67	Andere (Bemerkung)	nicht vorhanden > 75%	333 Nachmittags			Betriebsleiter
7	Obstanlagen (Apfel)	Gala	37.72	37.72	37.72	Andere (Bemerkung)	nicht vorhanden > 75%	333 Nachmittags			Betriebsleiter
8	Obstanlagen (Apfel)	Gala	37.72	37.72	37.72	Andere (Bemerkung)	nicht vorhanden > 75%	333 Nachmittags			Betriebsleiter
9	Obstanlagen (Apfel)	Gala	52.14	52.14	52.14	Andere (Bemerkung)	nicht vorhanden > 75%	333 Nachmittags			Betriebsleiter
10	Obstanlagen (Apfel)	Gala	37.72	37.72	37.72	Andere (Bemerkung)	nicht vorhanden > 75%	333 Nachmittags			Betriebsleiter
11	Obstanlagen (Apfel)	Gala	52.14	52.14	52.14	Andere (Bemerkung)	nicht vorhanden > 75%	333 Nachmittags			Betriebsleiter
12	Obstanlagen (Apfel)	Gala	37.72	37.72	37.72	Andere (Bemerkung)	nicht vorhanden > 75%	333 Nachmittags			Betriebsleiter
13	Obstanlagen (Apfel)	Gala	38.45	38.45	38.45	Andere (Bemerkung)	nicht vorhanden > 75%	333 Nachmittags			Betriebsleiter
14	Obstanlagen (Apfel)	Gala	19.28	19.28	19.28	Andere (Bemerkung)	nicht vorhanden > 75%	333 Nachmittags			Betriebsleiter
15	Obstanlagen (Apfel)	Gala	19.28	19.28	19.28	Andere (Bemerkung)	nicht vorhanden > 75%	333 Nachmittags			Betriebsleiter
16	Obstanlagen (Apfel)	Gala	38.45	38.45	38.45	Andere (Bemerkung)	nicht vorhanden > 75%	333 Nachmittags			Betriebsleiter
17	Obstanlagen (Apfel)	Gala	38.45	38.45	38.45	Andere (Bemerkung)	nicht vorhanden > 75%	333 Nachmittags			Betriebsleiter
18	Obstanlagen (Apfel)	Gala	19.28	19.28	19.28	Andere (Bemerkung)	nicht vorhanden > 75%	333 Nachmittags			Betriebsleiter
19	Obstanlagen (Apfel)	Gala	52.14	52.14	52.14	Andere (Bemerkung)	nicht vorhanden > 75%	333 Nachmittags			Betriebsleiter
20	Obstanlagen (Apfel)	Gala - Schniga <sup>4</sup>	10.57	10.57	10.57	Andere (Bemerkung)	nicht vorhanden > 75%	333 Nachmittags			Betriebsleiter
21	Obstanlagen (Apfel)	Gala - Schniga <sup>4</sup>	10.57	10.57	10.57	Andere (Bemerkung)	nicht vorhanden > 75%	333 Nachmittags			Betriebsleiter
22	Obstanlagen (Apfel)	Gala - Schniga <sup>4</sup>	10.57	10.57	10.57	Andere (Bemerkung)	nicht vorhanden > 75%	333 Nachmittags			Betriebsleiter
23	Obstanlagen (Apfel)	Golden - Parsi c	11.99	11.99	11.99	Andere (Bemerkung)	nicht vorhanden > 75%	333 Nachmittags			Betriebsleiter
24	Obstanlagen (Apfel)	Golden - Parsi c	11.99	11.99	11.99	Andere (Bemerkung)	nicht vorhanden > 75%	333 Nachmittags			Betriebsleiter
25	Obstanlagen (Apfel)	Golden - Parsi c	11.99	11.99	11.99	Andere (Bemerkung)	nicht vorhanden > 75%	333 Nachmittags			Betriebsleiter
26	Obstanlagen (Apfel)	Milwa (Diwa)*	40.53	40.53	40.53	Andere (Bemerkung)	nicht vorhanden > 75%	333 Nachmittags			Betriebsleiter
27	Obstanlagen (Apfel)	Milwa (Diwa)*	40.53	40.53	40.53	Andere (Bemerkung)	nicht vorhanden > 75%	333 Nachmittags			Betriebsleiter
28	Obstanlagen (Apfel)	Milwa (Diwa)*	40.53	40.53	40.53	Andere (Bemerkung)	nicht vorhanden > 75%	333 Nachmittags			Betriebsleiter
29	Obstanlagen (Apfel)	SQ159 (Natyra)	39.31	39.31	39.31	Andere (Bemerkung)	nicht vorhanden > 75%	333 Nachmittags			Betriebsleiter
30	Obstanlagen (Apfel)	SQ159 (Natyra)	39.31	39.31	39.31	Andere (Bemerkung)	nicht vorhanden > 75%	333 Nachmittags			Betriebsleiter
31	Obstanlagen (Apfel)	SQ159 (Natyra)	39.31	39.31	39.31	Andere (Bemerkung)	nicht vorhanden > 75%	333 Nachmittags			Betriebsleiter
32	Obstanlagen (Apfel)	SQ159 (Natyra)	39.31	39.31	39.31	Andere (Bemerkung)	nicht vorhanden > 75%	333 Nachmittags			Betriebsleiter
33	Obstanlagen (Apfel)	SQ159 (Natyra)	39.31	39.31	39.31	Andere (Bemerkung)	nicht vorhanden > 75%	333 Nachmittags			Betriebsleiter
34	Obstanlagen (Apfel)	SQ159 (Natyra)	39.31	39.31	39.31	Andere (Bemerkung)	nicht vorhanden > 75%	333 Nachmittags			Betriebsleiter
35	Obstanlagen (Apfel)	SQ159 (Natyra)	39.31	39.31	39.31	Andere (Bemerkung)	nicht vorhanden > 75%	333 Nachmittags			Betriebsleiter
36	Obstanlagen (Apfel)	SQ159 (Natyra)	39.31	39.31	39.31	Andere (Bemerkung)	nicht vorhanden > 75%	333 Nachmittags			Betriebsleiter
37	Obstanlagen (Apfel)	SQ159 (Natyra)	39.31	39.31	39.31	Andere (Bemerkung)	nicht vorhanden > 75%	333 Nachmittags			Betriebsleiter
38	Obstanlagen (Apfel)	SQ159 (Natyra)	39.31	39.31	39.31	Andere (Bemerkung)	nicht vorhanden > 75%	333 Nachmittags			Betriebsleiter
39	Obstanlagen (Apfel)	SQ159 (Natyra)	39.31	39.31	39.31	Andere (Bemerkung)	nicht vorhanden > 75%	333 Nachmittags			Betriebsleiter
40	Obstanlagen (Apfel)	SQ159 (Natyra)	39.31	39.31	39.31	Andere (Bemerkung)	nicht vorhanden > 75%	333 Nachmittags			Betriebsleiter
41	Obstanlagen (Apfel)	SQ159 (Natyra)	39.31	39.31	39.31	Andere (Bemerkung)	nicht vorhanden > 75%	333 Nachmittags			Betriebsleiter
42	Obstanlagen (Apfel)	SQ159 (Natyra)	39.31	39.31	39.31	Andere (Bemerkung)	nicht vorhanden > 75%	333 Nachmittags			Betriebsleiter
43	Obstanlagen (Apfel)	SQ159 (Natyra)	39.31	39.31	39.31	Andere (Bemerkung)	nicht vorhanden > 75%	333 Nachmittags			Betriebsleiter
44	Obstanlagen (Apfel)	SQ159 (Natyra)	39.31	39.31	39.31	Andere (Bemerkung)	nicht vorhanden > 75%	333 Nachmittags			Betriebsleiter
45	Obstanlagen (Apfel)	SQ159 (Natyra)	39.31	39.31	39.31	Andere (Bemerkung)	nicht vorhanden > 75%	333 Nachmittags			Betriebsleiter
46	Obstanlagen (Apfel)	SQ159 (Natyra)	39.31	39.31	39.31	Andere (Bemerkung)	nicht vorhanden > 75%	333 Nachmittags			Betriebsleiter
47	Obstanlagen (Apfel)	SQ159 (Natyra)	39.31	39.31	39.31	Andere (Bemerkung)	nicht vorhanden > 75%	333 Nachmittags			Betriebsleiter
48	Obstanlagen (Apfel)	SQ159 (Natyra)	39.31	39.31	39.31	Andere (Bemerkung)	nicht vorhanden > 75%	333 Nachmittags			Betriebsleiter
49	Obstanlagen (Apfel)	SQ159 (Natyra)	39.31	39.31	39.31	Andere (Bemerkung)	nicht vorhanden > 75%	333 Nachmittags			Betriebsleiter
50	Obstanlagen (Apfel)	SQ159 (Natyra)	39.31	39.31	39.31	Andere (Bemerkung)	nicht vorhanden > 75%	333 Nachmittags			Betriebsleiter

Die beiden Registerblätter können dann via normale Excel-Funktionen den persönlichen Bedürfnissen entsprechend beliebig angepasst werden (z.B. Auflistung PSM- und aller anderen Massnahmen in einem Registerblatt).

20. Ausloggen via Benutzername oben rechts → **Logout**

**Unterstützung bei Unklarheiten**

Sollten trotz Erklärvideo und schriftlicher Anleitung noch Fragen auftauchen, könnt ihr Euch sehr gerne bei uns melden, wir unterstützen Euch gerne:

Lisa Honegger

[lisa.honegger@tg.ch](mailto:lisa.honegger@tg.ch) / 058'345'85'62